

Bericht zur österreichischen Juniorenmeisterschaft **im griech. - röm. Stil am 20.02.2010 in Wien**

Die österreichische Juniorenmeisterschaft im gr.-röm. Stil fand am Samstag den 20.02.2010 in der Dominik-Hofmann-Halle in 1210 Wien statt. Es waren 69 Ringer aus 17 Vereinen am Start.

Ein besonderer Dank an Karl Schlagenhaufen und seinem Team des PSV Wien, welche die Meisterschaft in gewohnter Manier organisiert und abgewickelt haben.

Die erste österreichische Meisterschaft in diesem Jahr und die erste Meisterschaft seit vielen Jahren indem die Kaderangehörigen nur in ihrer Spezialdisziplin (gr.-röm Stil) teilnehmen durften, wobei sich diese Regelung nicht auf die Teilnehmerzahl auswirkte. Doch für die Zukunft es österreichischen Ringsportes und die Weiterentwicklung der Kaderathleten von Bedeutung sein wird.

Vor Beginn der Juniorenmeisterschaft brachte der Kampfrichterverantwortliche Günter HEITZENDORFER bei einer Besprechung den anwesenden Vereinstrainern und der technischen Kommission die Regeländerungen im Greco Ringkampf näher.

Zu den gravierenden Änderungen zählen

- voller Schuhumfang außerhalb der Kampfzone, führt zu einem Punkt
- Passivität im Standkampf, führt zur Verwarnung und einem Punkt
- sowie zu hohes Bein bei der Bodenabwehr, führt zur Verwarnung und zwei Punkten.

Bei dieser Veranstaltung sah man deutlich, dass im Standkampf offensiver gekämpft und durch kalkuliertes Risiko sehr schöne Techniken erzielt wurden.

Der Bodenkampf hat nicht mehr den hohen Stellenwert wie in den letzten Jahren, obwohl eine starke Bodenabwehr und eine entsprechende Bodentechnik nach wie vor über Sieg und Niederlage bestimmen.

Die Punkte im Bodenkampf bei dieser Meisterschaft wurden zum Großteil durch „Aufreißer“ erzielt und nur einige wenige Athleten greifen noch in der angeordneten Bodenlage zum verkehrten Heber. Dabei konnten sie aber vorwiegend den verkehrten Heber durchbringen und Punkte erzielen.

Den Vorjahrestitel konnten bis 55 kg KOGLER Andre (KSV Götzis), bis 66 kg GEIGER Alwin (KSK Klaus), bis 74 kg MARCHL Florian (AC Wals) und bis 84 kg FRANK Kevin (URC Mörbisch) verteidigen.

Die Mannschaftswertung gewann der KSV Götzis (32 Punkte mit 13 Startern) vor dem AC Wals (26 Punkte mit 12 Startern) und dem URC Mörbisch (15 Punkte mit 3 Startern).

Ergebnisliste:

47 Kg:

1 . Marchl Anton	AC Wals
2. Mirsojan Artur	KSK Klaus
3. Felder Thomas	URC Wolfurt
4. Datiev Sultan	AC Vorwärts Graz

50 Kg:

1. Jukubov Umar	SK Vöest Linz
2. Betsigov Ajub	PSV Wien
3. Arsanaliev Junadi	SK Vöest Linz
4. Bruckmeier Manuel	URC Mäder

55 Kg:

1. Kogler Andre	KSV Götzis
2. Prillinger Georg	Askö Leonding
3. Fuchsreiter Stefan	AC Wals
4. Eskil Tahir	AC Wals
5. Kogler Martin	KSV Götzis

6. Tovkuyev Ruslan SC Hakoah Wien

60 Kg:

1. Steigl Stefan	KSV Götzis
2. Anzengruber Daniel	ACV Innsbruck
3. Jakiev Alichan	KSV Götzis
4. Matuew Iznaur	AC Vowärts Graz
5. Abasov Ismail	AC Hötting
6. Eskil Muhammed	AC Wals

66 Kg:

1. Geiger Alwin	KSK Klaus
2. Toth Stefan	URC Mörbisch
3. Puffer Benedikt	AC Wals
4. Yüksel Sercan	KSV Götzis
5. Häusle Philipp	KSV Götzis
6. Meindl Johannes	AC Wals

74 Kg:

1. Marchl Florian	AC Wals
2. Wagner Michael	RSC Inzing
3. Schwital Stefan	URC Mörbisch
4. Magomadov Ilias	KSK Klaus
5. Stöckeler Sebastian	AC Hörbranz
6. Matic Tomislav	AC Vorwärts Graz

84 Kg:

1. Frank Kevin	URC Mörbisch
2. Gastl Daniel	RSC Inzing
3. Jäger Paul	ACV Innsbruck
4. Muzajev Umar	Union Hörsching
5. Lindenthaler Bernhard	KG Vigaun-Abtenau
6. Brötzner Michael	AC Wals

96 Kg:

- | | |
|-------------------------------|-------------------|
| 1. Erdenbileg Munchbat | KSV Götzis |
| 2. Bentele Mathias | AC Hörbranz |
| 3. Huber Michael | AC Wals |
| 4. Isopp Sebastian | KSV Götzis |

120 Kg:

- | | |
|--------------------------|-------------------|
| 1. Marte Bernhard | KSV Götzis |
| 2. Leithäusl Dominik | ASKÖ Leonding |
| 3. Kunzemann Tobias | ACV Innsbruck |
| 4. Fritz Christoph | AC Vorwärts Graz |

Inzing, am 23.02.2010

Walter Walcher